INNEO®
That's IT.

GENIUS TOOLS®

for Creo

Release 6.0.1.0

News

© 2020 INNEO Solutions GmbH

www.inneo.com

1 Wichtige Informationen 2

2 Neuerungen in Version 6 4

2.1 GENIUS TOOLS Parameter 4

2.2 GENIUS TOOLS Forms 5

2.3 GENIUS TOOLS Library 6

2.4 GENIUS TOOLS Assembly Report 8

2.5 GENIUS TOOLS UDF Forms 11

2.6 GENIUS TOOLS Inspect 11

2.7 GENIUS TOOLS Value Transfer 12

2.8 GENIUS TOOLS Utilities 12

2.9 GENIUS TOOLS Name Generator 14

2.10 Konfigurationsoptionen 14

2.10.1 Neue Konfigurationsoptionen (6.0.0.0) 14

2.10.2 Neue Konfigurationsoptionen (6.0.1.0) 15

3 Copyrighthinweise 16

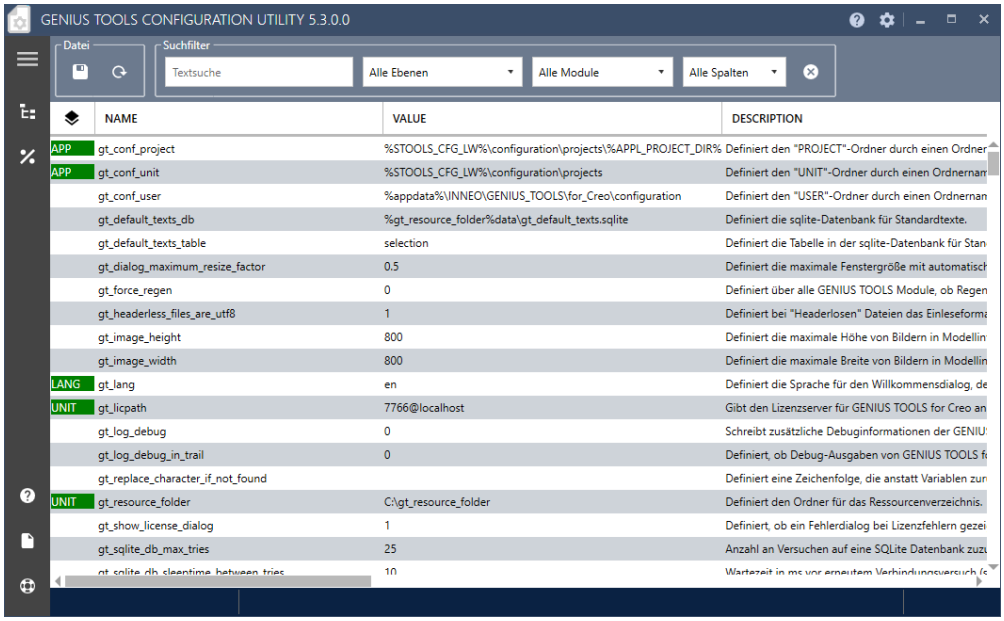
© 2020 INNEO Solutions GmbH

1 Wichtige Informationen

Ableitung GENIUS TOOLS for Creo 6.0.0.0 von GENIUS TOOLS for Creo 5.0 M030

GENIUS TOOLS for Creo 6.0.0.0 sind eine Weiterentwicklung der Version 5.0 M030. Daher beziehen sich die für Version 6.0.0.0 angegebenen Änderungen auf diese Basisversion.

Redesign der Konfigurationsoberfläche (6.0.0.0)



Das Configuration Utility wurde komplett überarbeitet und wurde um die folgende Funktionalität erweitert:

- modulübergreifende Filterung
- Speichern von Moduleinstellungen
- vereinfachte Übersicht durch Tabellendesign

Außerdem wurden die Modul Konfigurationsdateien (**gt**_config.cfg**) zu einer neuen Konfigurationsdatei (**gt_modules.cfg**) zusammengefasst. Die Konvertierung von alten Konfigurationsdateien wird automatisch beim Speichern der Moduleinstellungen in der geänderten Ebene vorgenommen.
Ein Kommando für das Neueinlesen der Konfiguration ist verfügbar, aber standardmäßig nicht im Creo Parametric-Ribbon sichtbar.

Inspect Merkmal-Kennung (Symbol) erzeugen / anpassen (6.0.0.0)

Aufgrund von Anpassungen des Funktionsumfangs in Inspect müssen bestehende Symbole angepasst werden.
Als variable Texte müssen in den genutzten Merkmal-Kennungen (Symbol) **/num/** , **/LinkedTo/** und **/descr/** angelegt werden.
Weitere Informationen zu den variablen Texten für Inspect-Symbole entnehmen Sie bitte der Hilfe unter **Inspect / Konfiguration / Erzeugung einer Merkmal-Kennung**.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

GT Informationen anzeigen - Geänderte Syntax für Zeilenumbrüche (6.0.1.0)

Als Zeilenumbruch in Informationstexten wird nur noch `<br>` statt wie bisher auch `\n` unterstützt.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

2 Neuerungen in Version 6

Creo Kompatibilität

Die GENIUS TOOLS for Creo basieren auf dem (Object)Toolkit der Firma PTC und sind für Creo **4.0** bis **6.0** verfügbar.

Automatische Zuordnung von Standardtexten (6.0.0.0)

In den Module Assembly Report Editor, Forms Editor, Library Editor, UDF Forms Editor und Parameter Editor wird die automatische Zuordnung von Titeln oder Beschriftungen von Variablen, Parametern, Bibliotheksobjekten oder ähnlichen Objekten unterstützt. Dieses geschieht über die -Schaltfläche.
Die Datenbanktabelle der Standardtexte wurde um die Spalte **key** erweitert. Falls diese Spalte in der aktuell verwendeten Datenbanktabelle noch nicht enthalten ist, wird sie automatisch hinzugefügt.

Funktionserweiterung JavaScript (6.0.1.0)

Die JavaScript-Unterstützung für GENIUS TOOLS wurde um eine Funktion zur Abfrage der OID eines Creo-Modells erweitert (`creoMdlOIDGet`).
Außerdem wurde die Funktion `runHttpRequest` so erweitert, dass an der HTTP-Abfrage definiert werden kann, ob vom ausführenden Nutzer Anmeldeinformationen abgefragt werden sollen.

Database Version Control (6.0.1.0)

Version 6.0.1.0 der GENIUS TOOLS for Creo enthält erstmalig das Werkzeug Database Version Control. Database Version Control ist eine administrative Hilfsanwendung zum Aktualisieren der Datenbanken auf die aktuellste, zum Stand der Software passende Version.
Öffnen Sie Database Version Control aus der Benutzeroberfläche von GENIUS TOOLS for Creo Configuration Utility über das Icon im Bereich **Apps**. 

2.1 GENIUS TOOLS Parameter

Zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten für Separatoren (6.0.1.0)

Die Schaltfläche zum Ausführen von Feldfunktionen für Parameter (Hammer-Symbol) wurde bisher automatisch an allen Separatoren eingeblendet, für deren Parameter Feldfunktionen definiert waren. In der aktuellen Version kann am Separator festgelegt werden, ob die Hammer-Schaltfläche zur Verfügung stehen soll.
Außerdem können Separatoren ausgeblendet werden. Ausgeblendete Separatoren dienen nur zur Gliederung im Editor und werden den Nutzern nicht angezeigt.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

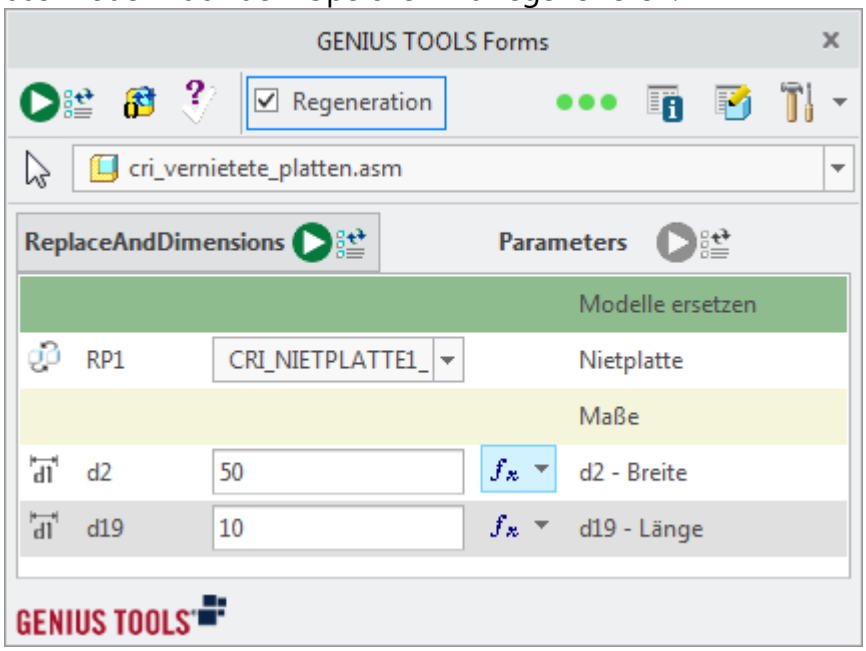
Fehlerbehebung bei mehreren Treffern in einer Datenbank (6.0.1.0)

Wenn Parameterwerte automatisch gesetzt werden, wird die erste Zeile einer Werteliste verwendet, in der der gesuchte Wert vorkommt. Bei einer Werteliste aus einer Datenbank wurde bisher zwar der Hinweis angezeigt, dass es mehrere Treffer gibt, von denen der erste verwendet wird, aber der Wert wurde nicht gesetzt. Dieser Fehler ist in der aktuellen Version behoben.

2.2 GENIUS TOOLS Forms

Regenerierung in der Oberfläche einstellbar (6.0.0.0)

Die Oberfläche des Moduls GENIUS TOOLS Forms wurde um die Möglichkeit erweitert, das Modell nach dem Speichern zu regenerieren.



Regenerierung einstellbar

Statusdialog, wenn PreSave den Wert false zurückgibt (6.0.1.0)

Wenn die JavaScript-Funktion PreSave den Wert `false` zurückgibt und der Nutzer das Speichern abbricht, wird automatisch der Statusdialog geöffnet. Damit können Meldungen der Funktion PreSave leichter geprüft werden.

Warnung wenn nicht zugelassene Werte gesetzt werden sollen (6.0.1.0)

Im Statusdialog wird eine Warnung ausgegeben, wenn Werte im Modell nicht in der Werteliste für ein Auswahlfeld oder Optionsfeld enthalten sind.

XML-Dateien ohne IDs für Form-Elemente können eingelesen werden (6.0.1.0)

Beim Einlesen von Werten in ein Form aus einer XML-Datei werden die Werte mithilfe von IDs den Form-Elementen zugeordnet.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

Die Zuordnung der Werte erfolgt ab der Version 6.0.1.0 über die Namen der Form-Elemente, wenn keine IDs vorhanden sind.

Vergleich von Form-Werten mit CSV-Datei (6.0.1.0)

Die aktuellen Werte des ausgewählten Forms können über eine neue Funktion im Werkzeugmenü mit den Werten in einer CSV-Datei verglichen werden.

Vorgeschlagener Dateiname beim CSV- und XML-Export (6.0.1.0.)

Beim Export von Form-Werten nach CSV oder XML wird der Name des ausgewählten Modells automatisch als Dateiname vorgeschlagen.

Komfortablere Verwaltung von Form-Elementen im Editor (6.0.1.0)

In der Elementliste im Forms Editor können mehrere Elemente ausgewählt und gemeinsam verschoben werden.
Über das Kontextmenü können ein oder mehrere Elemente in eine vorhandene Gruppe verschoben oder direkt in einer neuen Gruppe abgelegt werden.

Mehrsprachige Namen für Gruppen (6.0.1.0)

Namen für Gruppen (Tabs) in Forms können im Eingabefeld **Titel** in mehreren Sprachen gepflegt werden.

Umbenannte Maße automatisch übernehmen (6.0.1.0)

Beim Hinzufügen von Form-Elementen können in einem Arbeitsschritt alle umbenannten Maße eines Konstruktionselements oder alle umbenannten Maße eines Modells in eine Formulardefinition übernommen werden.

Geänderte IDs für Konstruktionselemente in Austauschbaugruppen automatisch übertragen (6.0.1.0)

Wenn durch ein Form eine Austauschbaugruppe ausgewählt wird, werden die geänderten IDs der Konstruktionselemente automatisch ins Modell übertragen. Es erfolgt keine Abfrage mehr.

2.3 GENIUS TOOLS Library

Webcode durch den Objektsammler übertragen (6.0.0.0)

Der Objektsammler wurde um die Funktion **Webcode** erweitert.

Mehr Zeichen in Sucheingabefeld (6.0.1.0)

Die Sucheingabe im Register **Alle Objekte** des Library Editor war auf 31 Zeichen beschränkt. Diese Beschränkung wurde aufgehoben, sodass nun 240 Zeichen Suchtext möglich sind.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

Besse Navigation in Suchergebnissen (6.0.1.0)

Für Suchergebnisse im Register **Alle Objekte** des Library Editor wird nun die Anzahl der Ergebnisseiten zusätzlich zur aktuellen Seite angezeigt (z. B. **Seite: 1/4**).

Fehlerbehebung bei der Stapelüberarbeitung (6.0.1.0)

Ein Fehler führte zum Absturz von Creo, wenn ein generisches Teil, das sich bereits in der Creo-Sitzung befand, mit der Stapelüberarbeitung behandelt wurde. Dieser Fehler ist in Version 6.0.1.0 behoben.

Konfiguration für Stapelüberarbeitung speichern (6.0.1.0)

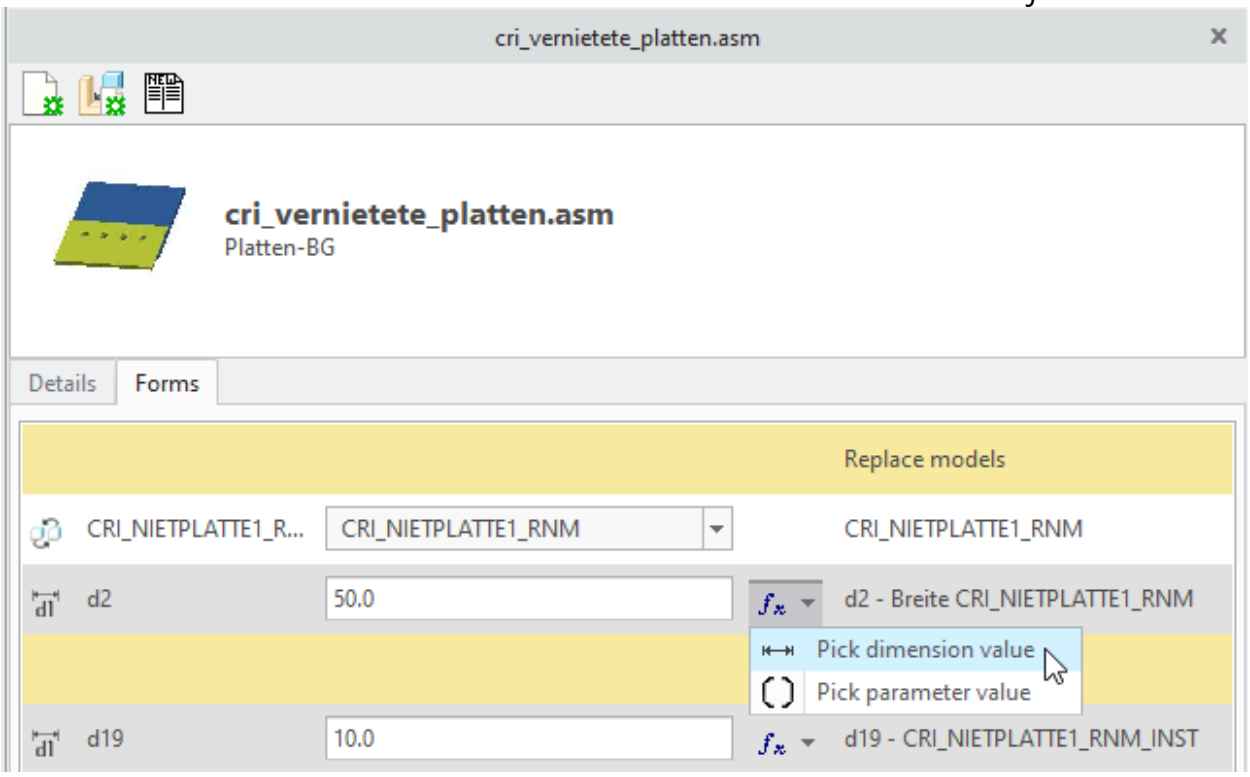
Eine konfigurierte Aufgabe für die Stapelüberarbeitung kann gespeichert und wieder geladen werden. So können mehrfach benötigte Aufgaben schneller ausgeführt und Varianten vorgehalten werden.

Maße aus Creo-Modell einlesen (6.0.1.0)

Maße zur Anzeige an einem Bibliotheksobjekt können in Library Editor aus dem aktuellen Creo-Modell eingelesen werden. Dies war in der vorherigen Version nur für Parameterwerte möglich.

Maße und Parameter aus Modell im Tab Forms verwenden (6.0.1.0)

Die Funktion zur Übernahme von Werten aus dem Modell ins Form war bisher nur über die Benutzeroberfläche von GENIUS TOOLS Forms verfügbar. Mit der aktuellen Version funktioniert die Wertübernahme auch aus dem Tab **Forms** an Bibliotheksobjekten.



© 2020 INNEO Solutions GmbH

Größe von Detailbildern aus der Grafikdatei lesen (6.0.1.0)

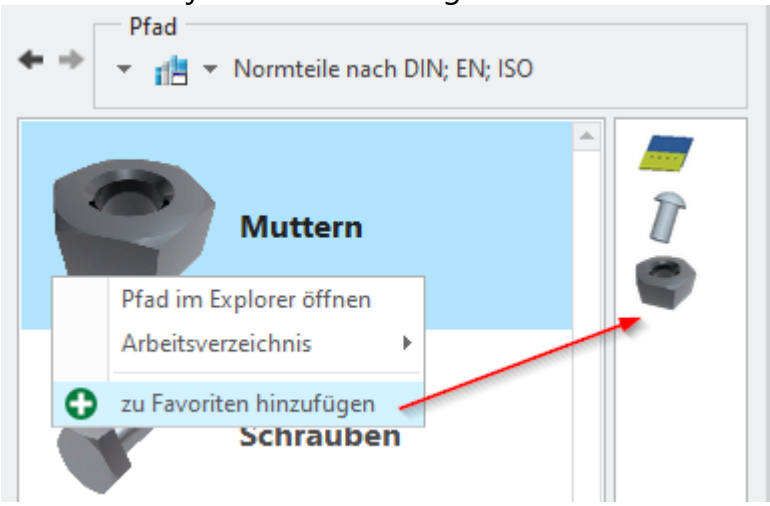
Bisher musste die Größe von Detailbildern für Bibliotheksobjekte fest in den Konfigurationsoptionen `gtl_detail_window_detail_image_height` und `gtl_detail_window_detail_image_width` vorgegeben werden. Mit der aktuellen Version wird die Größe des Detailbilds automatisch aus der PNG-Datei gelesen, wenn beide Konfigurationsoptionen auf 0 gesetzt sind (Standardwert).

Unterstützung von UNC-Pfaden (6.0.1.0)

Bibliotheksobjecte können nun auch von Speicherorten, die als UNC-Pfad angegeben sind, geöffnet, eingefügt, kopiert oder zusammengeführt werden.
Damit ist es nicht mehr erforderlich, alle Speicherorte für Bibliotheksobjekte auf den Arbeitsplatzrechnern als Netzwerklaufwerk einzubinden.

Favoriten auswählen und anzeigen (6.0.1.0)

Sie können Bibliotheksobjekte, die Sie häufig benötigen, in einer Favoritenleiste im Bibliotheksbrowser anzeigen. Die Favoritenleisten kann ein- und ausgeblendet werden, um sich Ihrem aktuellen Platzbedarf anzupassen. Sie können sowohl einzelne Bibliotheksobjekte als auch Kategorien als Favoriten markieren.



Zusätzliche Aktionen für Blechteile (6.0.1.0)

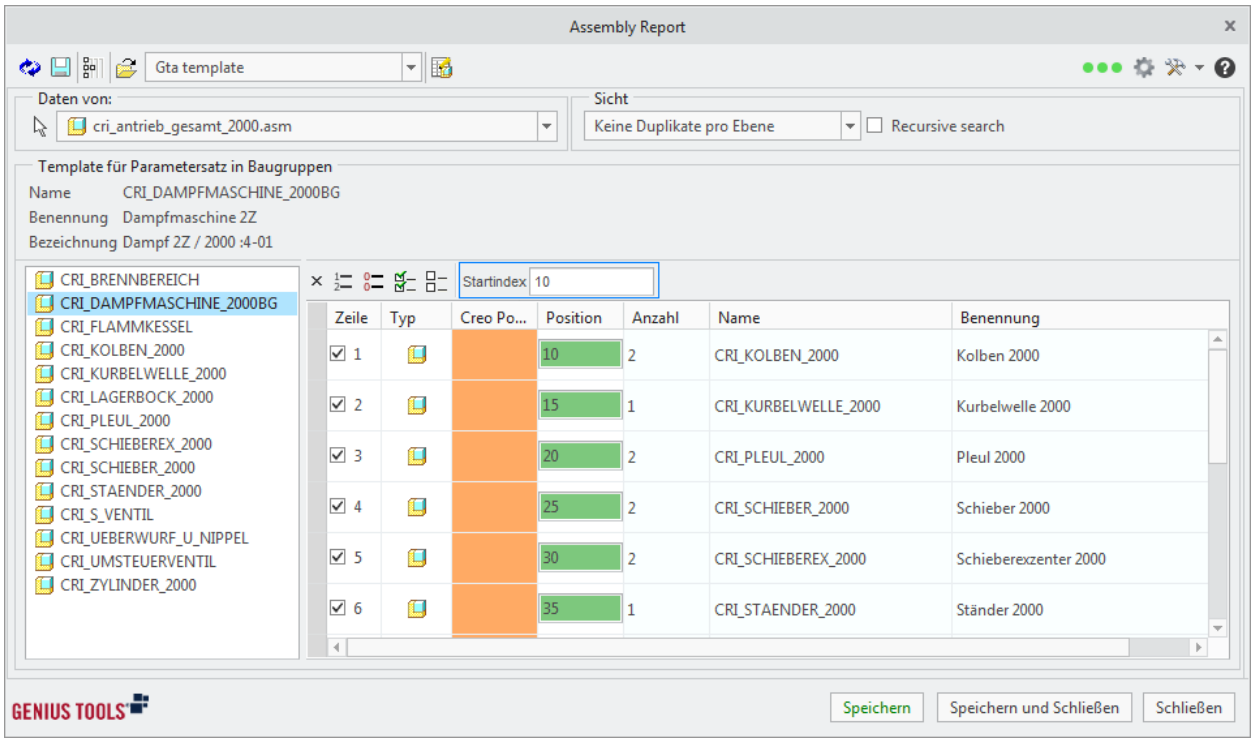
Wenn in Creo ein Blechteil geöffnet ist, können Bibliotheksobjekte als Gesenk, als Stanzstempel oder als Kopiergeometrie eingefügt werden.
Die neuen Aktionen stehen in Library Editor zur Verfügung und können an Bibliotheksobjekten konfiguriert werden.

2.4 GENIUS TOOLS Assembly Report

Startindex in Oberfläche (6.0.0.0)

Der Startindex für die aktuelle Nummerierung kann in der Oberfläche gesetzt werden.

© 2020 INNEO Solutions GmbH



Eingabefeld für den Startindex

Drag-and-Drop für mehrere Zeilen in der Reporttabelle (6.0.1.0)

Sie können mehrere Zeilen der Reporttabelle auswählen und gemeinsam an die gewünschte Position ziehen. Die Zeilen müssen sich in der gleichen Hierarchie-Ebene befinden.

Alle Zeilen auswählen und abwählen ohne Indexparameter (6.0.1.0)

Bisher standen in der Reportttabelle die Schaltflächen zum Auswählen und Abwählen aller Zeilen nicht zur Verfügung, wenn kein Indexparameter gesetzt war.
Diese Schaltflächen stehen nun auch zur Verfügung, wenn keine Positionsnummern gepflegt werden, um den Einsatz von GENIUS TOOLS Assembly Report zur Pflege von Komponentenparametern zu erleichtern.

Reportdefinitionen im Modell als Icon angezeigt (6.0.1.0)

Enthalten Modelle eine Reportdefinition, wird das passende Icon im Creo-Hauptfenster angezeigt. Mit Klick auf das Icon wird Assembly Report geöffnet.



Exportformat XLS (6.0.1.0)

Beim Export einer Reporttabelle nach Excel wird auch das Dateiformat XLS unterstützt, um die Kompatibilität zu bestehenden Systemen zu verbessern.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

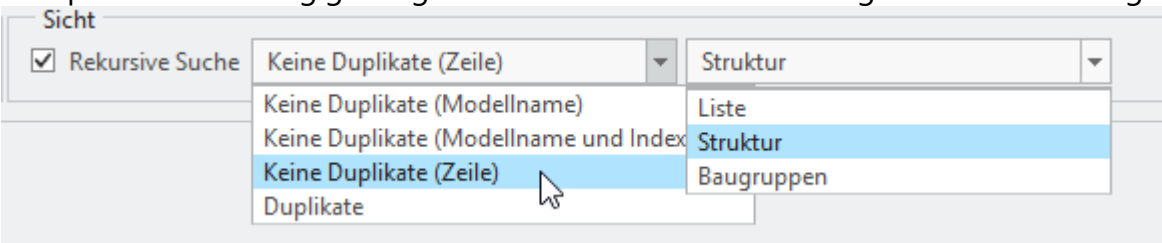
Erweiterte Reportdefinition mit berechneten Werten (6.0.1.0)

Bei der Definition von Reportparametern stehen zwei neue Parametertypen zur Verfügung.
Der Typ **Generic** gibt den Namen des generischen Teils für ein Modell aus.
Der Typ **Relation** ermöglicht die Definition von Berechnungsregeln für die im Report angezeigten Werte. Die Berechnungsregel wird einzeilig mit JavaScript-Syntax angegeben. So können Sie mehrere Parameter mit komplexer Logik miteinander verknüpfen, um einen Textwert, einen Boole'schen Wert oder eine Zahl auszugeben.
Zusätzlich besteht für Parameter mit Zahlenwerten (Integer oder Double) die Möglichkeit, eine Summenzeile am Ende der Tabelle auszugeben.

Erweiterte Ansichtskonfiguration (6.0.1.0)

Das Zusammenfassen von Zeilen mit gleichen Werten und die Anzeige als flache Liste oder Baumstruktur können unabhängig voneinander ausgewählt werden.
Zum Zusammenfassen von Zeilen mit gleichen Werten stehen die folgenden Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- Keine Duplikate (Modellname): Gleichnamige Modelle werden in einer Zeile zusammengefasst, pro Modellname wird eine Zeile angezeigt.
- Keine Duplikate (Modellname und Index): Gleichnamige Modelle mit unterschiedlichen Positionsnummern (Index) werden mit einer Zeile pro Positionsnummer dargestellt.
- Keine Duplikate (Zeile): Nur Zeilen mit gleichen Werten in allen Spalten gelten als Duplikate und werden zu einer Zeile zusammengefasst.
- Duplikate: Unabhängig von gleichen Werten werden immer getrennte Zeilen angezeigt.



Unterstützung für flexible Teile (6.0.1.0)

Assembly Report unterstützt flexible Teile und zeigt die jeweils korrekten Parameterwerte an. Wenn unterschiedliche Parameterwerte bei Modellen auftreten, die in einer Zeile angezeigt werden, wird dies als Konflikt kenntlich gemacht und die Zelle rot hinterlegt.

Assembly Report auch aus Zeichnungen aufrufbar (6.0.1.0)

Assembly Report steht nicht nur im Baugruppenmodus, sondern auch für Zeichnungen von Baugruppen zur Verfügung.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

2.5 GENIUS TOOLS UDF Forms

Standardwerte für Wertetabellen (6.0.0.0)

Wenn die UDF Forms gestartet werden, werden in allen Felder die Standardwerte der Elemente eingetragen. Dies geschieht nun auch für Wertetabellen, ohne dass der Mechanismus für Wertetabelleneinträge ausgelöst wird. Im Editor muss sichergestellt werden, dass alle Standardwerte zusammenpassen.

Parameter für UDFs, die mit Creo eingebaut wurden (6.0.1.0)

Wenn ein UDF mit Creo statt mit UDF Forms eingebaut wird, werden die UDF-Variablen nicht als Parameter an der UDF-Gruppe erzeugt. In der neuen Version werden die benötigten Parameter angelegt, wenn das UDF mit UDF Forms gespeichert wird.

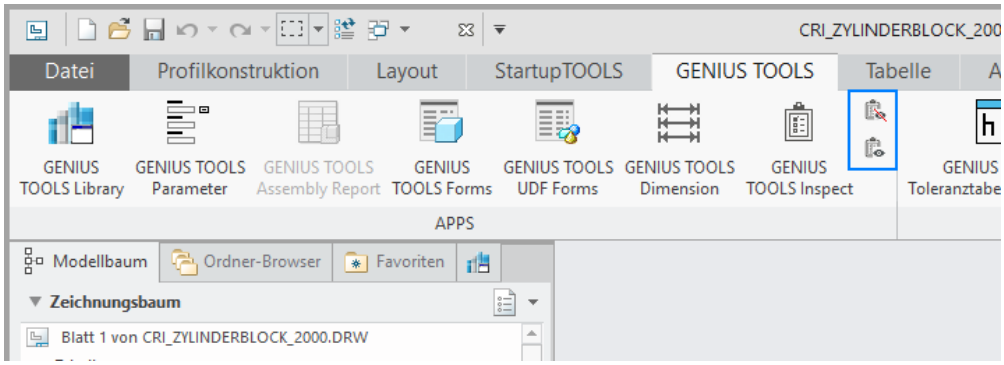
Werte aus UDF Forms beim Erzeugen von UDFs zuweisen (6.0.1.0)

UDFs, deren Standardwerte im Modell nicht möglich sind, können in UDF Forms angepasst und dann platziert werden. Die Werte aus UDF Forms werden beim Erzeugen des UDFs automatisch zugewiesen.

2.6 GENIUS TOOLS Inspect

Ausblenden / Einblenden von Symbolen und Tabellen (6.0.0.0)

Ab Creo Parametric 4.0 ist es möglich auf der Zeichnung platzierte Symbole und Tabellen auszublenden und wieder einzublenden.



GT Inspect - Ausblenden und Einblenden

Tabellen werden nach Prüfnummer sortiert (6.0.0.0)

Prüfsymbole in gesetzten Reporttabellen werden nun nach der Prüfnummer sortiert angezeigt.

Wechsel der Konfiguration über die Benutzeroberfläche (6.0.1.0)

In Inspect können unterschiedliche Konfigurationen mit eigenen Symbol- und Tabellendefinitionen sowie Ansichtseinstellungen angelegt werden. In der aktuellen

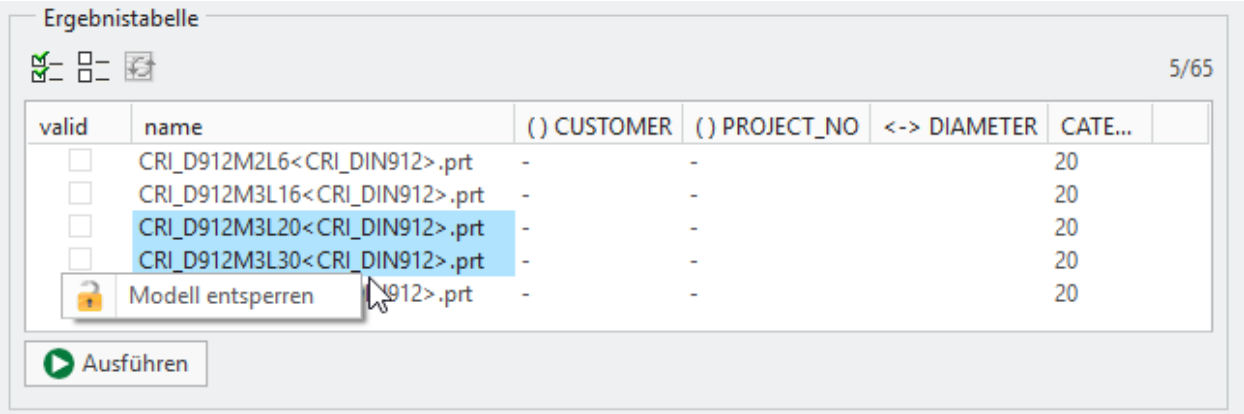
© 2020 INNEO Solutions GmbH

Version können die Benutzer aus der Oberfläche von Inspect zwischen den Konfigurationen wechseln, ohne den Editor öffnen zu müssen.

2.7 GENIUS TOOLS Value Transfer

Entsperren mehrerer Modelle (6.0.0.0)

Im Value Transfer können mehrere Modelle markiert und nun in einem Lauf entsperrt werden.



Mehrfachentsperren

Markieren eingeschränkter Parameter (6.0.1.0)

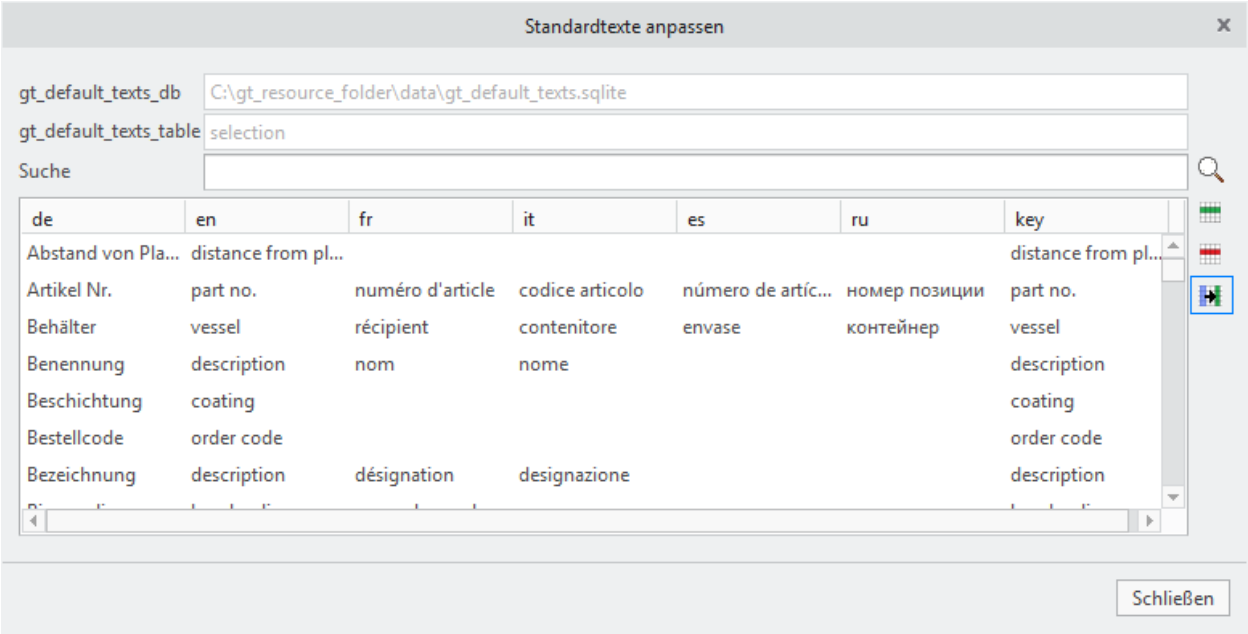
Parameter und Maße, die durch eine Beziehung gesteuert werden, werden in der Ergebnistabelle gelb hinterlegt. Parameter, deren Zugriff eingeschränkt ist, werden ebenfalls gelb hinterlegt.

2.8 GENIUS TOOLS Utilities

Erweiterung des Standardtext-Editors (6.0.0.0)

In dem Editor zum Verwalten von Standardtexten können Werte einer Spalte (Sprache oder Schlüssel) in eine andere Spalte kopiert werden.

© 2020 INNEO Solutions GmbH



Knopf zum Kopieren von Spaltenwerten

GT Punkte - Mehrfach definierte Punkte aussortieren (6.0.0.0)

Mehrfach gewählte Punkte (durch direkte Selektion oder durch Gruppenselektionen) können bei der Ausgabe herausgefiltert werden. Damit wird nur noch die erste Wahl des Punktes in die PTS-Datei geschrieben.

GT Table to Excel - Neue Konfigurationsmöglichkeiten (6.0.0.0)

Das Überprüfen auf eine laufende Excel-Instanz kann nun deaktiviert werden (`gtu_table_to_excel_run_check`). Außerdem kann definiert werden, ob ein neuer Excel-Export nach dem Exportieren geöffnet werden soll (`gtu_table_to_excel_open_export`).

GT Punkte - Muster auswählbar (6.0.1.0)

Das Werkzeug **Punkte** zum Export von PTS-Dateien wurde erweitert, sodass auch einstufige Muster für den Export ausgewählt werden können.

Standard-Toolkit-Kommandos zum Öffnen des aktuellen Commonspace und Workspace für Windchill (6.0.1.0)

In der aktuellen Version stehen Toolkit-Kommandos zur Verfügung, sodass Buttons zum Öffnen des aktuellen Commonspace und des aktuellen Workspace in der Creo-Symbolleiste eingeblendet werden können.

Neues Modul CS Assembler (6.0.1.0)

> **Hinweis**: CS Assembler ist nur mit Subskriptionslizenzen für GENIUS TOOLS for Creo verfügbar.

CS Assembler dient zum automatisierten Zusammenbauen von Komponenten zu einer Baugruppe.

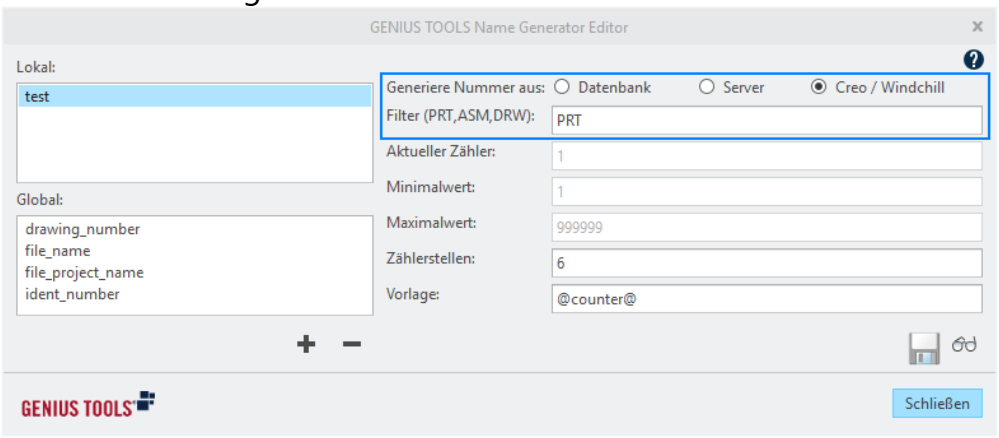
© 2020 INNEO Solutions GmbH

An der Baugruppe und an den Einbaumodellen müssen zueinander passende Koordinatensysteme vorhanden sein. Der Einbau erfolgt durch das Zusammenlegen der einander zugeordneten Koordinatensysteme.
Die Anweisungen für den Einbau werden in einer XML-Datei festgelegt, die jedem einzubauenden Modell und Submodell das Ziel-Koordinatensystem in der Baugruppe zuweist.

2.9 GENIUS TOOLS Name Generator

Nummernabfrage an Windchill ohne Customization (6.0.0.0)

Von Windchill kann die Nummer nun ohne das Einspielen einer Customization auf dem Windchill-Server abgefragt werden. Hierzu werden der aktuell verbundene Server und der aktuell in Creo angemeldete Nutzer verwendet.



Anzeige des Modellnamens für Bibliotheksobjekte (6.0.1.0)

Bei der Auswahl einer Namenskonfiguration für ein Bibliotheksobjekt wird der Dateiname in der Titelleiste des Name Generator angezeigt. So kann die Namenskonfiguration auch für mehrere mitzukopierende Modelle komfortabel ausgewählt werden.

2.10 Konfigurationsoptionen

Die folgenden Konfigurationsoptionen haben sich seit der Version 5.0 M030 geändert, wurden gelöscht oder sind neu hinzugekommen:

2.10.1 Neue Konfigurationsoptionen (6.0.0.0)

Allgemein

`gt_application_name_for_restart`
Gibt den Namen der Applikation wie in der creotk.dat an.

Library

`gtl_green_color`
Gibt den Farbton für die Farbe Grün in GENIUS TOOLS Library an.
`gtl_yellow_color`

© 2020 INNEO Solutions GmbH

Gibt den Farbton für die Farbe Gelb in GENIUS TOOLS Library an.
`gtl_red_color`
Gibt den Farbton für die Farbe Rot in GENIUS TOOLS Library an.

Utilities

`gtu_table_to_excel_run_check`
Gibt an, ob geprüft werden soll, ob eine Excel-Sitzung geöffnet ist.
`gtu_ui_change_show_info_color`
Gibt den Farbton für den Text von GENIUS TOOLS Utilities Show Info an.
`gtu_table_to_excel_open_export`
Gibt an, ob ein Report nach dem Export geöffnet werden soll.
`gtu_points_remove_double_selected_points`
Gibt an, ob doppelte Punkte aus der Speicherdatei entfernt werden sollen.

2.10.2 Neue Konfigurationsoptionen (6.0.1.0)

Forms

`gtf_default_folder`
Definiert den Standard-Speicherordner für Daten aus GENIUS TOOLS Forms.

Assembly Report

`gta_struct_insert_space`
Definiert mit einer Zahl zwischen 0 und 10 die Anzahl der Leerzeichen, die zur Einrückung von Ebenen in der Strukturansicht einer Reporttabelle verwendet werden sollen.

Utilities: Toolkit-Kommandos

`gtu_start_pdm_commands`
Definiert, ob die Toolkit-Kommandos zum zum Öffnen des aktuellen Commonspace und Workspace für Windchill verfügbar sein sollen.

Utilities: CS Assembler

Hinweis: CS Assembler ist nur mit Subskriptionslizenzen für GENIUS TOOLS for Creo verfügbar.

`gtu_start_csassembler`
Definiert, ob das Modul CS Assembler verfügbar sein soll.
`gtu_csassembler_component_cs_name`
Gibt den Namen des Koordinatensystems an, mit dem Einbaumodelle in die Zielbaugruppe eingepasst werden sollen.
`gtu_csassembler_xml_path`
Gibt den Startpfad für die Auswahl einer XML-Datei mit Einbauanweisungen an.

© 2020 INNEO Solutions GmbH

3 Copyrighthinweise

Copyright 2020 durch:
INNEO Solutions GmbH
Rindelbacher Str. 42
D-73479 Ellwangen
Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.
Sie darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung eines autorisierten INNEO Solutions Repräsentanten weder ganz noch teilweise kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt, vorgetragen oder in elektronische oder maschinenlesbare Form konvertiert werden.
Die unberechtigte Verwendung kann Schadensersatzforderungen zur Folge haben oder zu strafrechtlicher Verfolgung führen. INNEO Solutions haftet nicht für eventuell fehlerhafte Angaben und daraus resultierenden Folgen.
Hinweis zu eingetragenen Warenzeichen:
Die in dieser Dokumentation genannten Software-, Hardware- und Handelsnamen sind in der Mehrzahl auch eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.
Eingetragene Warenzeichen und Markeneintragungen der INNEO Solutions GmbH:
Startup TOOLS ENGINEERING PERFORMANCE, GENIUS TOOLS, INNEO That's IT.